**Digital einzureichen bis 05.08.2024 / 13:00 Uhr**

**über eVergabe.de (siehe Auftragsbekanntmachung)**

**Kontaktdaten Bewerber:** (bei Bewerbergemeinschaften: Angabe bevollmächtigter Vertreter)

|  |  |
| --- | --- |
| Name / Firma: |  |
| Rechtsform gemäß § 43 (1) VgV  (freiberuflicher Architekt, Ingenieur, GbR, GmbH, AG, etc.) |  |
| Adresse: |  |
| Ansprechpartner für Rückfragen des AG  Name: |  |
| Telefon-Nr.: |  |
| E-Mail-Adresse: |  |

**Mitglieder von Bewerbergemeinschaften:**

(Angabe aller Mitglieder von Bewerbergemeinschaften)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Leistung: | Name und Standort des Büros: | Rechtsform des Büros: |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**Der Bewerber erklärt mit Abgabe des Teilnahmeantrages inkl. der Anlagen die Richtigkeit aller An-gaben.**

**Inhaltsverzeichnis**

Deckblatt Seite 1

Inhaltsverzeichnis Seite 2

1. Angaben zur Erfüllung der formalen Voraussetzungen / Allgemeine Angaben

1.1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Anlage 01) Seite 3

1.2 Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (Anlage 02) Seite 3

1.3 Bewerbererklärung zu wirtschaftl. Verknüpfung mit Anderen (Anlage 03) Seite 3

1.4 Angaben zur Bewerbergemeinschaft (Anlage 04) Seite 4

1.5 Leistungen Dritter (Nachunternehmer), Eignungsleihe (Anlage 05) Seite 4

1.6 Angaben zum Personal, § 46 VgV (Anlage 06) Seite 5

1.7 Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen gem. GWB §123 / §124 (Anlage 07) Seite 6

1.8 Eigenerklärungen zu Sanktionen gegen Russland (Anlage 08) Seite 6

1.9 Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen Seite 6

2. Angaben zur Beurteilung der Eignung (Referenzen des Bewerbers – „Büroreferenzen“)

2.1 Allgemeine Anforderungen an die Büroreferenzen Seite 7

2.2 Referenzprojekt 1 – OPL IBW und TWP (Ersatz-) Neubau

einer Brücke innerorts (Anlage 09) Seite 8

2.3 Referenzprojekt 2 – OPL IBW und TWP (Ersatz-) Neubau

einer Brücke über Gewässer (Anlage 10) Seite 9

2.4. Referenzprojekt 3 – Landschaftspflegerische Begleitplanung (Anlage 11) Seite 10

2.5 Referenzprojekt 4 – Landschaftspflegerische Ausführungsplanung (Anlage 12) Seite 10

2.6 Referenzprojekt 5 – Artenschutzfachbeitrag (Anlage 13) Seite 11

2.7 Referenzprojekt 6 – Faunistische Erhebung (Anlage 14) Seite 11

2.8 Referenzprojekt 7 – SiGeKo (Anlage 15) Seite 12

3. Angaben zum Projektteam

3.1 Allgemeine Anforderungen an die Teammitglieder Seite 13

3.2 Person Gesamtprojektleitung (Anlage 16) Seite 14

3.3 Person Objektplanung Ingenieurbauwerke (Anlage 17) Seite 15

3.4 Person Tragwerksplanung (Anlage 18) Seite 16

3.5 Personen für die Umweltplanung (Anlage 19) Seite 17

3.6 Person SiGeKo (Anlage 20) Seite 17

4. Datenschutz Seite 18

**Anlagen:**

(Die Anlagen sind vom Bewerber beizufügen)

Anlage 01 Berufsbezeichnung, Handelsregisterauszug

Anlage 02 Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung

Anlage 03 Bewerbererklärung zu Wirtschaftlichen Verknüpfung mit Anderen

Anlage 04 Angaben zur Bewerbergemeinschaft

Anlage 05 Leistungen Dritter (Nachunternehmer), Eignungsleihe

Anlage 06 Angaben zum Personal, § 46 VgV

Anlage 07 Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen gem. GWB § 123 und § 124

Anlage 08 Eigenerklärungen zu Sanktionen gegen Russland

Anlage 09 - 15 Angaben zu Referenzprojekten

Anlage 16 - 20 Angaben zum Projektteam

**1. Angaben zur Erfüllung der formalen Voraussetzungen / Allgemeine Angaben**

1.1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Anlage 01)

Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist.

Der Nachweis einer Berechtigung zum Führen der nach Ziffer III.1.1a der Auftragsbekanntmachung erforderlichen Berufsbezeichnung liegt in Anlage 01 bei.

Juristische Personen und Gesellschaften geben zusätzlich die Stellung der Person an, für die dieser Nachweis beigefügt wird, sowie eine Eigenerklärung zur Übernahme der inhaltlichen Projektführung durch diese Person.

1.2 Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (Anlage 02)

Nachzuweisen ist das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstitut mit einer jährlichen Deckung von mindestens 3,0 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 1,5 Mio. Euro für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden). Bei Bewerbergemeinschaften sind diese Erklärungen zur Haftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft beizufügen und der Versicherungsschutz muss für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Der Nachweis bzw. die Erklärungen dürfen nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Abgabe der Teilnahmeanträge sein. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Sollte eine Berufshaftpflicht mit einer geringen Deckungssumme bestehen, ist eine Erklärung eines (oder mehrerer) in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstituts beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme auf die oben festgesetzten Summen erhöht wird.

Eine Erklärung einer (oder mehrerer) Versicherungsgesellschaft(en), dass sie mit dem Bewerber bzw. den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung bereit ist abzuschließen oder diese Forderung bereits in bestehenden Verträgen abgedeckt ist, liegt als Anlage 02 bei.

1.3 Bewerbererklärung zu Wirtschaftlichen Verknüpfung mit Anderen (Anlage 03)

Zu erklären ist vom Bewerber und evtl. Nachunternehmern bzw. von den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft, ob es wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen gibt.

Bestehen derartige wirtschaftliche Verknüpfungen?  ja  nein

Wenn ja, entsprechende Auskünfte sind in Anlage 03 beizufügen.

1.4 Angaben zur Bewerbergemeinschaft (Anlage 04)

Besteht eine Bewerbergemeinschaft?  ja  nein

Wenn ja, dann Angaben zur Rechtsform, Federführung (bevollmächtigter Vertreter), gesamtschuldnerische Haftung und Leistungsaufteilung als von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung in Anlage 04 beifügen.

1.5 Leistungen Dritter (Nachunternehmer), Eignungsleihe (Anlage 05)

Werden zur Erfüllung des Auftrags Kapazitäten Dritter gemäß § 36 VgV herangezogen (bei Bewerbergemeinschaften auch von einzelnen Mitgliedern)?

ja  nein

Wenn ja, dann Angabe welche Leistungsteile von welchem Nachunternehmer erbracht werden sollen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Leistung: | Name des Büros: | Adresse: | Rechtsform: |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Ggf. ergänzende Unterlagen sind in Anlage 05 einzuordnen.

Beruft sich der Bewerber (bei Bewerbergemeinschaften auch einzelne Mitglieder) im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten von Nachunternehmern (§ 36 Abs. 1 S. 3 VgV)?

ja  nein

Wenn ja, dann Angabe, inwiefern sich der Bewerber bzw. die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft auf welche Kapazitäten welches Nachunternehmers berufen möchte(n). In diesem Fall muss der Bewerber bereits mit dem Teilnahmeantrag nachweisen, dass ihm die Kapazitäten des Nachunternehmers zur Verfügung stehen, beispielsweise durch eine Verpflichtungserklärung. Ferner muss der Bewerber bereits mit dem Teilnahmeantrag Unterlagen vorlegen, die belegen, dass der Nachunternehmer über diejenige Eignung auch tatsächlich verfügt, auf die sich der Bewerber beruft (Anlage 05).

Ist eine Eignungsleihe gemäß § 47 VgV vorgesehen (bei Bewerbergemeinschaften auch von einzelnen Mitgliedern)?

ja  nein

Wenn ja, dann Angabe, inwiefern sich der Bewerber bzw. die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft auf welche Eignung welcher anderen Unternehmen berufen möchte. In diesem Fall muss der Bewerber bereits mit dem Teilnahmeantrag nachweisen, dass ihm die Kapazitäten des anderen Unternehmens zur Verfügung stehen, beispielsweise durch eine Verpflichtungserklärung. Ferner muss der Bewerber bereits mit dem Teilnahmeantrag Unterlagen vorlegen, die belegen, dass das andere Unternehmen über diejenige Eignung auch tatsächlich verfügt, auf die sich der Bewerber beruft (Anlage 05).

1.6 Angaben zum Personal, § 46 VgV (Anlage 06)

In der folgenden Tabelle ist die Anzahl an festangestellten Mitarbeitern des Bewerbers im Mittel in den Jahren 2022 bis aktuell einzutragen. Bei Bewerbergemeinschaften oder dem Einsatz von anderen Unternehmen (Nachunternehmer, wenn sich der Bewerber auf die Leistungsfähigkeit des Nachunternehmers beruft sowie Eignungsleihe) wird die Anzahl der Beschäftigten addiert. Umfasst die Personalstärke des sich bewerbenden Büros oder der Bewerbergemeinschaft aktuell weniger als 3 Ingenieure, wird der Teilnahmeantrag von der Wertung ausgeschlossen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jahr: | Gesamtbeschäftigte  im Unternehmen: | davon Anzahl Ingenieure |
| 2022 |  |  |
| 2023 |  |  |
| aktuell |  |  |

Eventuell ergänzende Unterlagen zur Bürovorstellung sind in Anlage 06 einzuordnen.

Handelt es sich beim Bewerber um ein KMU?  ja  nein

Gemäß der EU-Empfehlung 2003/361/E^G der Europäischen Union setzt sich die Größenklasse der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) aus Unternehmen zusammen die weniger als 250 Mitarbeiter beschäftigen und entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. Euro erzielen oder eine Bilanzsumme von höchstens 43 Mio. Euro ausweisen.

|  |  |
| --- | --- |
| Bei dem Bewerber handelt es sich um ein | Kleinstunternehmen  kleines Unternehmen  mittleres Unternehmen  großes Unternehmen |

**Kleinstunternehmen:** Unternehmen, die weniger als 10 Personen beschäftigen und deren Jahresumsatz und/oder Jahresbilanzsumme 2 Mio. EUR nicht übersteigt.

**Kleine Unternehmen:** Unternehmen, die weniger als 50 Personen beschäftigen und deren Jahresumsatz und/oder Jahresbilanzsumme 10 Mio. EUR nicht übersteigt.

**Mittlere Unternehmen:** Unternehmen, bei denen es sich weder um Kleinstunternehmen noch um kleine Unternehmen handelt, die weniger als 250 Personen beschäftigen und deren Jahresumsatz 50 Mio. EUR nicht übersteigt und/oder deren Jahresbilanzsumme 43 Mio. EUR nicht übersteigt.

**Große Unternehmen:** Unternehmen, die mehr als 250 Personen beschäftigen und deren Jahresumsatz mehr als 50 Mio. € beträgt und/oder deren Jahresbilanzsumme mehr als 43 Mio. € beträgt.

1.7. Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen gemäß § 123 / § 124 GWB (Anlage 07)

|  |  |
| --- | --- |
| **Gründe im Zusammenhang mit strafrechtlichen Verurteilungen gemäß § 123 GWB** | |
| Bestehen gegen den Bewerber, ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft, einen Nachauftragnehmer oder eine Person, die deren Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremium angehört oder darin Vertretungs-, Entscheidungs- oder Kontrollbefugnisse hat, gemäß § 123 GWB zwingende Ausschlussgründe? | ja  nein |
| **Gründe in Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenkonflikten oder beruflichen Fehlverhalten gemäß § 124 GWB** | |
| Bestehen gegen den Bewerber, ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder einen Nachauftragnehmer gemäß § 124 GWB fakultative Ausschlussgründe? | ja  nein |
| **Angaben zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB**  **Hinweis: Bitte geben Sie auch dann nein an, wenn sie niemals verurteilt wurden.** | |
| Hat der Bewerber, ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder ein Nachauftragnehmer (im Falle einer Verurteilung nach §§ 123 und 124 GWB) selbstreinigende Maßnahmen getroffen? | ja  nein |
| Falls **ja:** Datum der Verurteilung; Art der Straftat und selbstreinigende Maßnahmen als Anlage 7 beizufügen. |  |

1.8 Eigenerklärungen zu Sanktionen gegen Russland (Anlage 08)

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 ist als Anlage 08 das Formblatt „Eigenerklärung Russland“ vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und der Bewerbung beizufügen.

1.9 Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen

Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebotes, das die ILO-Kernarbeitsnormen im Sinne der ILO-Konventionen (siehe [www.ilo.org](http://www.ilo.org)) für die ausgeschriebenen Planungsleistungen im Zuge der Leistungserbringung eingehalten werden. Diese Erklärung gilt auch hinsichtlich der Aktivitäten eventueller Nachunternehmer.

**2. Angaben zur Beurteilung der Eignung** **(Referenzen des Bewerbers – „Büroreferenzen“)**

2.1 Allgemeine Anforderungen an die Büroreferenzen

Es sind jeweils Referenzprojekte zu den folgenden Leistungen der:

* 2 x Objektplanung Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung (**OPL IBW** und **TWP**),
* 1 x Landschaftspflegerische Begleitplanung **(LBP)**

- 1 x Landschaftspflegerische Ausführungsplanung **(LAP)**

- 1 x Artenschutzfachbeitrag **(ASB)**

- 1 x Faunistische Erhebungen **(FE)**

- 1 x Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination **(SiGeKo)**

zu benennen. Die Anforderungen an die Referenzprojekte sind im Folgenden beschrieben.

Neben den Angaben zur Prüfung der Erfüllung der (Mindest-) Anforderungen an die Referenzprojekte sind in den folgenden Tabellen auch Angaben einzutragen, auf Basis derer noch eine punktuelle Bewertung der Referenz erfolgt. Werden mehr als eine Referenz je abgefragten Punkt genannt, wird in der Bewertung der Durchschnitt der erreichten Punkte je Referenz gebildet. Die Punktbewertung dient der Differenzierung, wenn die Anzahl der geeigneten Kandidaten die festgelegte Menge, der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber, übersteigt.

2.2 Referenzprojekt 1 – OPL IBW und TWP zum (Ersatz-) Neubau einer Brücke innerorts (Anlage 09)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des ersten Referenzprojektes zur OPL IBW und TWP die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um den Neubau oder den Ersatzneubau einer Brücke innerhalb geschlossener Ortschaften (innerorts).
* Es wurde mind. eine Leistungsphase gemäß §43 HOAI und §51 HOAI vollständig erbracht.
* Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung und Tragwerksplanung durchgeführt. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
* Die Baukosten betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 09 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Tag der Inbetriebnahme oder  Tag des Beginns der Rohbauarbeiten: | Die IBN ist erfolgt am:  oder  Die Rohbauarbeiten wurden begonnen am: |
| Angabe der selbst erbrachten Leistungen mit Nennung der HOAI-Leistungsphasen: | § 43 HOAI:  § 51 HOAI: |
| Angabe der Baukosten: | Euro netto |
| Handelt es sich um eine Brücke über ein Gewässer? | Ja  Nein |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.3 Referenzprojekt 2 – OPL IBW und TWP zum (Ersatz-) Neubau einer Brücke über Gewässer (Anlage 10)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des zweiten Referenzprojektes zur OPL IBW und TWP die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um den Neubau oder den Ersatzneubau einer Brücke über ein Gewässer.
* Es wurde mind. eine Leistungsphase gemäß §43 HOAI und §51 HOAI vollständig erbracht.
* Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung und Tragwerksplanung durchgeführt. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
* Die Baukosten betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 10 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Tag der Inbetriebnahme oder  Tag des Beginns der Rohbauarbeiten: | Die IBN ist erfolgt am:  oder  Die Rohbauarbeiten wurden begonnen am: |
| Angabe der selbst erbrachten Leistungen mit Nennung der HOAI-Leistungsphasen: | § 43 HOAI:  § 51 HOAI: |
| Angabe der Baukosten: | Euro netto |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.4 Referenzprojekt 3 – Landschaftspflegerische Begleitplanung (Anlage 11)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Referenzprojektes zur LBP die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um einen LBP für eine Fläche von mind. 1 ha.
* Die Fertigstellung der LBP erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe dieses Teilnahmeantrages.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 11 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Zeitraum für die Erstellung der LBP: |  |
| Fläche des Planungsgebietes in Hektar: | ha |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.5 Referenzprojekt 4 – Landschaftspflegerische Ausführungsplanung (Anlage 12)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Referenzprojektes zur LAP die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um eine LAP für eine Fläche von mind. 1 ha.
* Die Fertigstellung der LAP erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe dieses Teilnahmeantrages.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 12 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Zeitraum für die Erstellung der LAP: |  |
| Fläche des Planungsgebietes in Hektar: | ha |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.6 Referenzprojekt 5 – Artenschutzfachbeitrag (Anlage 13)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Referenzprojektes zum ASB die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um einen ASB für eine Fläche von mind. 1 ha.
* Die Fertigstellung des ASB erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe dieses Teilnahmeantrages.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 13 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Zeitraum für die Erstellung des ASB: |  |
| Fläche des Planungsgebietes in Hektar: | ha |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.7 Referenzprojekt 6 – Faunistische Erhebung (Anlage 14)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Referenzprojektes zur FE die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um eine FE für eine Fläche von mind. 1 ha.
* Die Fertigstellung der FE erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe dieses Teilnahmeantrages.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 14 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Zeitraum für die Erstellung des ASB: |  |
| Fläche des Planungsgebietes in Hektar: | ha |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

2.8 Referenzprojekt 7 – SiGeKo (Anlage 15)

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Referenzprojektes für die SiGeKo-Tätigkeit die nachfolgenden Mindestanforderungen. Werden diese Anforderungen nicht vollständig erfüllt, wird das Referenzprojekt nicht berücksichtigt und es erfolgt ein Ausschluss des Teilnahmeantrages. Mindestanforderungen an die Referenz sind:

* Es handelt sich um eine SiGeKo-Tätigkeit im Zusammenhang mit einem Brückenneubau.
* Die Tätigkeit erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe dieses Teilnahmeantrages.
* Eine Projektbeschreibung in Wort und Bild liegt ebenfalls der Anlage 15 bei.

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Angabe der Projektbezeichnung: | |
|  | |
| Name und Kontaktdaten Bauherr / AG für eventuelle Nachfragen: | |
|  | |
| Zeitraum für die SiGeKo-Tätigkeit: |  |
| Nennung der eingesetzten Mitarbeiter und deren Aufgaben: | |
|  | |

**3. Angaben zum Projektteam**

3.1 Allgemeine Anforderungen an die Teammitglieder

Das hier anzugebende Projektteam besteht aus mindestens 2 Personen. Anzugeben sind die Personen, die folgende Leistungen erbringen:

* die Gesamtprojektleitung,
* die Objektplanung Ingenieurbauwerke,
* die Tragwerksplanung,
* die Umweltplanungen,
* die SiGeKo.

Je Funktion ist mindestens ein Name anzugeben.

Sollte der Bewerber im Rahmen des Vergabeverfahrens Teammitglieder austauschen müssen, sorgt der Bewerber für qualitativ gleichwertigen Ersatz. Die Qualität der Teammitglieder wird dabei durch die im Auswahlverfahren erzielten Punkte definiert. Sollte sich nach Abschluss des Auswahlverfahrens (1.Stufe des Vergabeverfahrens) herausstellen, dass aufgrund eines Wechsels im Projektteam eine Punktzahl erreicht wird, die nicht zur Auswahl geführt hätte, erfolgt nachträglich der Ausschluss des Bewerbers.

Mindestanforderung an die benannten Teammitglieder sind:

* Vorlage des Nachweises zum Abschluss eines techn. Studiums als Master oder Dipl.-Ing. (Abschluss Bachelor genügt nicht) für die Personen, die Leistungen zur Gesamtprojektleitung, Objekt- und Tragwerksplanung erbringen,
* Vorlage des Nachweises zum Abschluss eines naturwissenschaftlichen oder techn. Studiums für die Personen, die Leistungen zur Umweltplanung (LBP, LAP, ASB, FE) erbringen
* die Person zum SiGeKo weist die fachliche Qualifikation durch Vorlage des Ausbildungsnachweises zum SiGeKo mit Koordinatorenkenntnissen (RAB 30 Anlage C) nach,
* Berufserfahrung im jeweiligen Fachbereich von mindestens 3 Jahren,
* Vorlage einer kurzen Beschreibung des beruflichen Werdegangs,
* Angaben zu den persönlichen Referenzen.

Die Studiennachweise, Angaben zu den beruflichen Werdegängen und zu den persönlichen Referenzen der Teammitglieder sind den betreffenden Anlagen gemäß den folgenden Ziffern 3.2 bis 3.4 beizufügen.

**Die Büroreferenzen können bei entsprechender Eignung auch als persönliche Referenzprojekte angegeben werden. Dabei ist zu beachten, dass der für die Teammitglieder geforderte, selbst erbrachte Leistungsumfang bereits erbracht worden und abgeschlossen ist.**

3.2 Person Gesamtprojektleitung (Anlage 16)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name der Person: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der OPL IBW in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

Die zuständige Person für die Gesamtprojektleitung zählt als geeignet, wenn sie die unter 3.1 genannten Mindestanforderungen erfüllt und ein persönliches Referenzprojekt nachweist, dass die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

* Es handelt sich um den Neubau oder den Ersatzneubau einer Brücke innerhalb geschlossener Ortschaften (innerorts).
* Die genannte Person hat die Projektleitung zur OPL IBW mindestens für die LPH 2 – 7 übernommen.
* Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung gemäß § 43 HOAI zu den LPH 2 – 7 abgeschlossen und mindestens wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
* Die Baukosten betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
* Handelt es sich bei dem persönlichen Referenzprojekt nicht um eine der vorgenannten Büroreferenzen gemäß Punkt 2.2 / 2.3 ist eine entsprechende Projektbeschreibung der Anlage 11 beizufügen.

Persönliche Referenz:

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Projektbezeichnung: |  |
| Name und Kontaktdaten Bauherr: |  |
| Erfolgte die Projektleitung durch die hier genannte Person? | Ja  Nein |
| Umfang der selbst erbrachten Planungsleistungen gemäß HOAI: | § 43: |
| Tag der Inbetriebnahme oder Tag des Beginns der Rohbauarbeiten: | Die IBN ist erfolgt am:  oder  Die Rohbauarbeiten wurden begonnen am: |
| Angabe der Baukosten: | Mio. Euro netto |

3.3 Person Objektplanung Ingenieurbauwerke (Anlage 17)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name der Person: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der OPL IBW in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

Die zuständige Person für die Objektplanung Ingenieurbauwerke zählt als geeignet, wenn sie die unter 3.1 genannten Mindestanforderungen erfüllt und ein persönliches Referenzprojekt nachweist, dass die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

* Es handelt sich um den Neubau oder den Ersatzneubau einer Brücke innerhalb geschlossener Ortschaften (innerorts).
* Die genannte Person hat die Leistungen zur OPL IBW mindestens für die LPH 2 – 7 selbst erbracht.
* Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Objektplanung gemäß § 43 HOAI zu den LPH 2 – 7 abgeschlossen und mindestens wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
* Die Baukosten betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
* Handelt es sich bei dem persönlichen Referenzprojekt nicht um eine der vorgenannten Büroreferenzen gemäß Punkt 2.2 / 2.3 ist eine entsprechende Projektbeschreibung der Anlage 12 beizufügen.

Persönliche Referenz:

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Projektbezeichnung: |  |
| Name und Kontaktdaten Bauherr: |  |
| Umfang der selbst erbrachten Planungsleistungen gemäß HOAI: | § 43: |
| Tag der Inbetriebnahme oder Tag des Beginns der Rohbauarbeiten: | Die IBN ist erfolgt am:  oder  Die Rohbauarbeiten wurden begonnen am: |
| Angabe der Baukosten: | Mio. Euro netto |

3.4 Person Tragwerksplanung (Anlage 18)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name der Person: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der TWP in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

Die zuständige Person für die Tragwerksplanung zählt als geeignet, wenn sie die unter 3.1 genannten Mindestanforderungen erfüllt und ein persönliches Referenzprojekt nachweist, dass die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

* Es handelt sich um den Neubau oder den Ersatzneubau einer Brücke innerhalb geschlossener Ortschaften (innerorts).
* Die genannte Person hat die Leistungen zur TWP mindestens für die LPH 2 – 6 selbst erbracht.
* Im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages wurden die Planungsleistungen zur Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI zu den LPH 2 – 6 abgeschlossen und mindestens wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauausführung muss noch nicht abgeschlossen sein.
* Die Baukosten betrugen mindestens 1 Mio. Euro netto.
* Handelt es sich bei dem persönlichen Referenzprojekt nicht um eine der vorgenannten Büroreferenzen gemäß Punkt 2.2 / 2.3 ist eine entsprechende Projektbeschreibung der Anlage 13 beizufügen.

Persönliche Referenz:

Bitte ausfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Projektbezeichnung: |  |
| Name und Kontaktdaten Bauherr: |  |
| Umfang der selbst erbrachten Planungsleistungen gemäß HOAI: | § 51: |
| Tag der Inbetriebnahme oder Tag des Beginns der Rohbauarbeiten: | Die IBN ist erfolgt am:  oder  Die Rohbauarbeiten wurden begonnen am: |
| Angabe der Baukosten: | Mio. Euro netto |

3.5 Personen für die Umweltplanung (Anlage 19)

Zur Umweltplanung gehören die Leistungen der LBP, LAP, ASB und FE. Hier sind die dafür verantwortlichen Personen anzugeben. Diese Personen zählen als geeignet, wenn sie die unter 3.1 genannten Mindestanforderungen erfüllen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name Person für die LBP: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der LBP in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name Person für die LAP: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der LAP in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name Person für den ASB: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der ASB in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name Person für die FE: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der FE in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

3.6 Person SiGeKo (Anlage 20)

Die zuständige Person für die SiGeKo zählt als geeignet, wenn sie die unter 3.1 genannten Mindestanforderungen erfüllt

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name der Person: | Datum des Abschlusses des Studiums: | Abschluss des Studiums als (Akademischer Grad): | Angabe der Berufserfahrung in der SiGeKo in Jahren seit Abschluss des Studiums: |
|  |  |  |  |

**4. Datenschutz**

Die Bewerber / Bieter haben die Vertraulichkeit der Unterlagen zu wahren. Die Ausschreibungsunterlagen dürfen durch den Bewerber / Bieter nur zur Erstellung des Teilnahmeantrages sowie des Angebotes verwendet werden. Eine sonstige Verwendung, insbesondere die Weitergabe an Dritte, bedarf der schriftlichen Freigabe durch den Auftraggeber. Dies betrifft nicht die Weitergabe an Unternehmen, die als Nachunternehmer eingesetzt werden sollen, soweit diese die Unterlagen für die Erstellung des Teilnahmeantrages bzw. des Angebotes benötigen. Soweit der Bewerber / Bieter die Unterlagen an Nachunternehmer zur Teilnahmeantrags- und Angebotserstellung weitergibt, verpflichtet er sich, diesen in gleichem Maße zur Vertraulichkeit zu verpflichten, in welchem er gegenüber dem Auftraggeber verpflichtet ist. Der Bewerber / Bieter erklärt sich damit einverstanden, dass die von ihm mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden können und im Falle einer vorgesehenen Zuschlagserteilung an ihn gegenüber nicht berücksichtigten Bewerbern / Bietern eine Vorabinformation gem. § 134 GWB sowie die Auftragsbekanntmachung zu vergebenen Aufträgen erfolgt.